

# Stenographischer Bericht

## 44. Sitzung des Steiermärkischen Landtages

XIII. Gesetzgebungsperiode – 25. November 1998

### Inhalt:

1. Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 906/2, betreffend Dietrichsteinplatz 15, Rechtsabteilung 14; Genehmigung des Ankaufs der ehemaligen Geschäftsräumlichkeiten der Basler Versicherung mit 186,24 Quadratmeter zum Anbotpreis von 3,724.800 Schilling, aufgerundet 4 Millionen Schilling.

Berichterstatter: Abg. Gross (3617).

Beschlußfassung (3617).

Beginn der Sitzung: 00.11 Uhr.

**Präsident Dipl.-Ing. Hasiba:** Hohes Haus! Ich eröffne die 44. Sitzung des Steiermärkischen Landtages in der laufenden XIII. Gesetzgebungsperiode.

Die Tagesordnung ist bekannt.

Besteht gegen die Tagesordnung ein Einwand?

Das ist nicht der Fall.

Ich gehe daher zur Tagesordnung im Sinne des Paragraphen 39 Absatz 3 GeoLT über und komme zum Tagesordnungspunkt

**Bericht des Finanz-Ausschusses über die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 906/2, betreffend Dietrichsteinplatz 15, Rechtsabteilung 14; Genehmigung des Ankaufs der ehemaligen Geschäftsräumlichkeiten der Basler Versicherung mit 186,24 Quadratmeter zum Anbotpreis von 3,724.800 Schilling, aufgerundet 4 Millionen Schilling.**

Berichterstatterin ist die Frau Abgeordnete Gross. Ich erteile ihr das Wort.

**Abg. Gross (00.12 Uhr):** Herr Präsident!

Der Stellvertreter ist mein Kollege, Herr Abgeordneter Gennaro. Die Rechtsabteilung 14 beantragt, die nach Auszug der Basler Versicherung am Dietrichsteinplatz 15 freigewordenen Geschäftsräume für Bürozwicke der Rechtsabteilung 14 zu erwerben. Diese im dritten Geschoß gelegenen Räume im Ausmaß von 186,24 Quadratmetern bilden eine ideale Ergänzung zu den von der Rechtsabteilung 14 in

diesem Objekt bereits benutzten Flächen. Begründet wird der Antrag von der Rechtsabteilung 14 mit Schreiben vom 30. Oktober 1998 wie folgt: Der Steiermärkische Landtag hat am 7. Juli 1998 die Wohnbauförderungsgesetznovelle 1998 beschlossen. Dieses Gesetz ist am 17. Oktober 1998 in Kraft getreten. Im Rahmen dieser Novelle ist die Einführung einer allgemeinen Wohnbeihilfe mit 1. Jänner 1999 festgelegt worden. Die Rechtsabteilung 14 benötigt für die Vollziehung dieser neuen Förderung zusätzliches Personal und zusätzliche Amtsräume. Für eine Abklärung des Angebotes wurde vom gerichtlich beeideten Sachverständigen ein Verkehrswertgutachten eingeholt, das einen Verkehrswert von 3,8 Millionen Schilling, das sind 20.400 Schilling pro Quadratmeter, ausweist. Die Angemessenheit des Kaufpreises ist somit bestätigt. Es gibt lediglich geringe Aufwendungen für Adaptierungsmaßnahmen. Namens des Finanz-Ausschusses stelle ich den Antrag, der Landtag wolle beschließen: Der Erwerb des von der Basler Versicherung im Haus Graz, Dietrichsteinplatz 15, um 3,724.800 Millionen Schilling angebotenen Geschäftslokales im Ausmaß von 186,24 Quadratmetern für Bürozwicke der Rechtsabteilung 14 wird mit Gesamtkosten inklusive Steuer und Nebengebühren von aufgerundet 4 Millionen Schilling genehmigt. (00.14 Uhr.)

**Präsident:** Eine Wortmeldung liegt nicht vor.

Die Damen und Herren, die dem Antrag der Frau Berichterstatterin die Zustimmung geben, ersuche ich um ein Zeichen mit der Hand.

Ich stelle die einstimmige Annahme des Antrages fest.

Damit ist die Tagesordnung erledigt.

Die nächste Sitzung wird auf schriftlichem Wege einberufen.

Die Sitzung ist geschlossen. Ich wünsche eine gute Nacht. (Ende der Sitzung: 00.15 Uhr.)